



Grafik: Die Stadtwerkstatt / Dipl.-Ing. Vilco Scholz

23.06.2023 11:00 CEST

Spatenstich für den Neubau der Rettungswache Biesenthal

Die Rettungsdienst Landkreis Barnim GmbH stärkt weiter ihre Strukturen

Bereits am 23. Mai 2023 wurde die neue Rettungswache im Panketaler Ortsteil Schwanebeck eröffnet. Mit einem symbolischen ersten Spatenstich wurde am Freitag, den 23. Juni 2023 ein weiteres Bauprojekt gestartet, der Bau der neuen Rettungswache Biesenthal.

Bereits seit 2012 betreibt die Rettungsdienst Landkreis Barnim GmbH gemäß

den Vorgaben des Rettungsdienstbereichsplanes in Biesenthal eine Wache. Der aktuelle Standort befindet sich im Grünen Weg auf dem kommunalen Gelände des Bauhofes und der Feuerwehr. In den zurückliegenden Jahren kam es bei Starkregen regelmäßig zu Überflutungen der Fahrzeughalle. Dieser ungünstige Umstand sowie die notwendig gewordene Umsetzung neuer technischer Anforderungen an eine Rettungswache gemäß DIN13049 hat unter anderem zu der Entscheidung für einen Neubau geführt.

Durch ihre zentrale Lage im Landkreis Barnim wird der an der Rettungswache Biesenthal stationierte Rettungswagen durch die Integrierte Regionalleitstelle NordOst regelmäßig auch in den beiden Versorgungsbereichen Eberswalde und Bernau eingesetzt. Der eigene Rettungswachenbereich der Rettungswache Biesenthal wird im Nordwesten durch die A11 und das Finowtal begrenzt und endet südlich mit dem Biesenthaler Ortsteil Tempelfelde. Von Nordosten bis Südwesten reicht der Bereich von der Ortsgrenze Spechthausen bis zur Ortsgrenze Rüdnitz.

Ein besonderes Augenmerk gilt auch bei dieser Wache dem Aspekt der Krisensicherheit, da die Rettungswachen Bestandteil der kritischen Infrastruktur sind und bei deren Ausfall oder Beeinträchtigung erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit eintreten würden. Dies beinhaltet vor allem die Aufrechterhaltung der Funktions- und Betriebsfähigkeit bei langanhaltenden Stromausfällen und anderen Notlagen.

Mit der Fertigstellung der neuen Rettungswache in Biesenthal wird im Jahr 2024 gerechnet.

Im Auftrag Robert Bachmann Pressesprecher

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt
Pressesprecher
pressestelle@kvbarnim.de
03334 214-1703